



Komponenten der Objekt-Landingpages

Active IQ Unified Manager

NetApp

October 15, 2025

This PDF was generated from https://docs.netapp.com/de-de/active-iq-unified-manager-916/performance-checker/reference_summary_page_opm.html on October 15, 2025. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

- Komponenten der Objekt-Landingpages 1
 - Zusammenfassungsseite 2
 - Diagramme und Zählerstatistiken 2
 - Veranstaltungen 4
 - Komponenten der Performance Explorer-Seite 4

Komponenten der Objekt-Landingpages

Die Objekt-Landingpages bieten Details zu allen kritischen, Warn- und Informationsereignissen. Sie bieten einen detaillierten Einblick in die Leistung aller Clusterobjekte und ermöglichen Ihnen die Auswahl und den Vergleich einzelner Objekte über verschiedene Zeiträume hinweg.

Auf den Objekt-Landingpages können Sie die Gesamtleistung aller Objekte prüfen und die Leistungsdaten der Objekte nebeneinander vergleichen. Dies ist bei der Leistungsbewertung und der Fehlerbehebung von Ereignissen hilfreich.



Die in den Zählerübersichtsfeldern und in den Zählerdiagrammen angezeigten Daten basieren auf einem fünfminütigen Abtastintervall. Die im Objektinventarraster auf der linken Seite der Seite angezeigten Daten basieren auf einem einstündigen Stichprobenintervall.

Das folgende Bild zeigt ein Beispiel einer Objekt-Landingpage, auf der die Explorer-Informationen angezeigt werden:

Abhängig vom angezeigten Speicherobjekt kann die Objekt-Landingpage die folgenden Registerkarten enthalten, die Leistungsdaten zum Objekt bereitstellen:

- Zusammenfassung

Zeigt drei oder vier Zählerdiagramme mit den Ereignissen und der Leistung pro Objekt für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum an, einschließlich einer Trendlinie, die die Höchst- und Tiefstwerte während dieses Zeitraums anzeigt.

- Forscher

Zeigt ein Raster der Speicherobjekte an, die mit dem aktuellen Objekt in Beziehung stehen, sodass Sie die Leistungswerte des aktuellen Objekts mit denen der zugehörigen Objekte vergleichen können. Diese Registerkarte enthält bis zu elf Zählerdiagramme und einen Zeitbereichswähler, mit denen Sie verschiedene Vergleiche durchführen können.

- Information

Zeigt Werte für nicht leistungsbezogene Konfigurationsattribute zum Speicherobjekt an, einschließlich der installierten Version der ONTAP -Software, des HA-Partnernamens und der Anzahl der Ports und LIFs.

- Top-Performer

Für Cluster: Zeigt die Speicherobjekte mit der höchsten oder niedrigsten Leistung an, basierend auf dem von Ihnen ausgewählten Leistungsindikator.

- Failover-Planung

Für Knoten: Zeigt die Schätzung der Leistungseinbußen für einen Knoten an, wenn der HA-Partner des Knotens ausfällt.

- Details

Für Volumes: Zeigt detaillierte Leistungsstatistiken für alle E/A-Aktivitäten und Vorgänge für die

ausgewählte Volume-Arbeitslast an. Diese Registerkarte ist für FlexVol -Volumes, FlexGroup -Volumes und Bestandteile von FlexGroups verfügbar.

Zusammenfassungsseite

Auf der Seite „Zusammenfassung“ werden Zählerdiagramme angezeigt, die Details zu den Ereignissen und der Leistung pro Objekt für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum enthalten. Diese Daten werden nicht automatisch aktualisiert, sind aber zum Zeitpunkt des letzten Seitenaufrufs aktuell. Die Diagramme auf der Übersichtsseite beantworten die Frage: „Muss ich weiter suchen?“

Diagramme und Zählerstatistiken

Die Übersichtsdiagramme bieten einen schnellen Überblick über die letzten 72 Stunden und helfen Ihnen, mögliche Probleme zu erkennen, die einer weiteren Untersuchung bedürfen.

Die Zählerstatistiken der Zusammenfassungsseite werden in Diagrammen angezeigt.

Sie können Ihren Cursor über der Trendlinie in einem Diagramm positionieren, um die Zählerwerte für einen bestimmten Zeitpunkt anzuzeigen. Die Übersichtsdiagramme zeigen außerdem die Gesamtzahl der aktiven kritischen Ereignisse und Warnereignisse für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum für die folgenden Zähler an:

- **Latenz**

Durchschnittliche Antwortzeit für alle E/A-Anfragen; ausgedrückt in Millisekunden pro Vorgang.

Wird für alle Objekttypen angezeigt.

- **IOPS**

Durchschnittliche Betriebsgeschwindigkeit, ausgedrückt in Eingabe-/Ausgabevorgängen pro Sekunde.

Wird für alle Objekttypen angezeigt.

- **MB/s**

Durchschnittlicher Durchsatz; ausgedrückt in Megabyte pro Sekunde.

Wird für alle Objekttypen angezeigt.

- **Ausgenutzte Leistungskapazität**

Prozentsatz der Leistungskapazität, die von einem Knoten oder Aggregat verbraucht wird.

Wird nur für Knoten und Aggregate angezeigt.

- **Verwendung**

Prozentsatz der Objektauslastung für Knoten und Aggregate oder Bandbreitenauslastung für Ports.

Wird nur für Knoten, Aggregate und Ports angezeigt.

Wenn Sie den Cursor über die Ereignisanzahl für aktive Ereignisse positionieren, werden Typ und Anzahl der Ereignisse angezeigt. Kritische Ereignisse werden rot angezeigt (■) und Warnereignisse werden gelb (■).

Die Zahl oben rechts im Diagramm im grauen Balken ist der Durchschnittswert der letzten 72 Stunden. Die unten und oben im Trendliniendiagramm angezeigten Zahlen stellen die Mindest- und Höchstwerte für den letzten 72-Stunden-Zeitraum dar. Der graue Balken unter dem Diagramm enthält die Anzahl der aktiven (neuen und bestätigten) Ereignisse und veralteten Ereignisse aus dem letzten 72-Stunden-Zeitraum.

- **Latenzzählerdiagramm**

Das Latenzzählerdiagramm bietet einen allgemeinen Überblick über die Objektlatenz für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum. Latenz bezieht sich auf die durchschnittliche Antwortzeit für alle E/A-Anfragen; ausgedrückt in Millisekunden pro Vorgang, die Servicezeit, Wartezeit oder beides, die ein Datenpaket oder Block in der betreffenden Cluster-Speicherkomponente erfährt.

Oben (Zählerwert): Die Zahl in der Kopfzeile zeigt den Durchschnitt der letzten 72 Stunden an.

Mitte (Leistungsdiagramm): Die Zahl unten im Diagramm zeigt die niedrigste Latenz und die Zahl oben im Diagramm zeigt die höchste Latenz für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum an. Positionieren Sie den Cursor über der Trendlinie des Diagramms, um den Latenzwert für einen bestimmten Zeitpunkt anzuzeigen.

Unten (Ereignisse): Beim Darüberfahren zeigt das Popup die Details der Ereignisse an. Klicken Sie unter dem Diagramm auf den Link **Aktive Ereignisse**, um zur Seite „Ereignisinventar“ zu navigieren und alle Ereignisdetails anzuzeigen.

- **IOPS-Zählerdiagramm**

Das IOPS-Zählerdiagramm bietet einen umfassenden Überblick über den IOPS-Zustand des Objekts für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum. IOPS gibt die Geschwindigkeit des Speichersystems in Anzahl der Eingabe-/Ausgabevorgänge pro Sekunde an.

Oben (Zählerwert): Die Zahl in der Kopfzeile zeigt den Durchschnitt der letzten 72 Stunden an.

Mitte (Leistungsdiagramm): Die Zahl unten im Diagramm zeigt die niedrigsten IOPS und die Zahl oben im Diagramm zeigt die höchsten IOPS für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum an. Positionieren Sie den Cursor über der Trendlinie des Diagramms, um den IOPS-Wert für einen bestimmten Zeitraum anzuzeigen.

Unten (Ereignisse): Beim Darüberfahren zeigt das Popup die Details der Ereignisse an. Klicken Sie unter dem Diagramm auf den Link **Aktive Ereignisse**, um zur Seite „Ereignisinventar“ zu navigieren und alle Ereignisdetails anzuzeigen.

- **MB/s-Zählerdiagramm**

Das MB/s-Zählerdiagramm zeigt die MB/s-Leistung des Objekts an und gibt an, wie viele Daten in Megabyte pro Sekunde zum und vom Objekt übertragen wurden. Das MB/s-Zählerdiagramm bietet einen umfassenden Überblick über den MB/s-Zustand des Objekts für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum.

Oben (Zählerwert): Die Zahl in der Kopfzeile zeigt die durchschnittliche Anzahl an MB/s für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum an.

Mitte (Leistungsdiagramm): Der Wert unten im Diagramm zeigt die niedrigste Anzahl an MB/s und der

Wert oben im Diagramm zeigt die höchste Anzahl an MB/s für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum. Positionieren Sie Ihren Cursor über der Trendlinie des Diagramms, um den MB/s-Wert für einen bestimmten Zeitraum anzuzeigen.

Unten (Ereignisse): Beim Darüberfahren zeigt das Popup die Details der Ereignisse an. Klicken Sie unter dem Diagramm auf den Link **Aktive Ereignisse**, um zur Seite „Ereignisinventar“ zu navigieren und alle Ereignisdetails anzuzeigen.

- **Leistungskapazitäts-Zählerdiagramm**

Das Zählerdiagramm „Verwendete Leistungskapazität“ zeigt den Prozentsatz der Leistungskapazität an, die vom Objekt verbraucht wird.

Oben (Zählerwert): Die Zahl in der Kopfzeile zeigt die durchschnittlich genutzte Leistungskapazität der letzten 72 Stunden an.

Mitte (Leistungsdiagramm): Der Wert unten im Diagramm zeigt den niedrigsten Prozentsatz der genutzten Leistungskapazität und der Wert oben im Diagramm zeigt den höchsten Prozentsatz der genutzten Leistungskapazität für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum. Positionieren Sie den Cursor über der Trendlinie des Diagramms, um den Wert der genutzten Leistungskapazität für einen bestimmten Zeitraum anzuzeigen.

Unten (Ereignisse): Beim Darüberfahren zeigt das Popup die Details der Ereignisse an. Klicken Sie unter dem Diagramm auf den Link **Aktive Ereignisse**, um zur Seite „Ereignisinventar“ zu navigieren und alle Ereignisdetails anzuzeigen.

- **Auslastungszählerdiagramm**

Das Auslastungszählerdiagramm zeigt den Prozentsatz der Objektauslastung an. Das Auslastungszählerdiagramm bietet einen umfassenden Überblick über den Prozentsatz der Objekt- oder Bandbreitenauslastung für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum.

Oben (Zählerwert): Die Zahl in der Kopfzeile zeigt den durchschnittlichen Auslastungsprozentsatz für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum an.

Mitte (Leistungsdiagramm): Der Wert unten im Diagramm zeigt den niedrigsten Auslastungsprozentsatz und der Wert oben im Diagramm zeigt den höchsten Auslastungsprozentsatz für den vorangegangenen 72-Stunden-Zeitraum. Positionieren Sie den Cursor über der Trendlinie des Diagramms, um den Auslastungswert für einen bestimmten Zeitraum anzuzeigen.

Unten (Ereignisse): Beim Darüberfahren zeigt das Popup die Details der Ereignisse an. Klicken Sie unter dem Diagramm auf den Link **Aktive Ereignisse**, um zur Seite „Ereignisinventar“ zu navigieren und alle Ereignisdetails anzuzeigen.

Veranstaltungen

In der Ereignisverlaufstabelle werden, sofern zutreffend, die aktuellsten Ereignisse aufgelistet, die bei diesem Objekt aufgetreten sind. Wenn Sie auf den Ereignisnamen klicken, werden auf der Seite „Ereignisdetails“ Details zum Ereignis angezeigt.

Komponenten der Performance Explorer-Seite

Auf der Seite „Performance Explorer“ können Sie die Leistung ähnlicher Objekte in einem Cluster vergleichen, beispielsweise aller Volumes in einem Cluster. Dies ist hilfreich bei

der Fehlerbehebung bei Leistungsereignissen und der Feinabstimmung der Objektleistung. Sie können Objekte auch mit dem Stammobjekt vergleichen, das die Basislinie darstellt, anhand derer andere Objektvergleiche durchgeführt werden.

Sie können auf die Schaltfläche **Zur Integritätsansicht wechseln** klicken, um die Seite mit den Integritätsdetails für dieses Objekt anzuzeigen. In einigen Fällen können Sie wichtige Informationen zu den Speicherkonfigurationseinstellungen für dieses Objekt erhalten, die bei der Fehlerbehebung hilfreich sein können.

Auf der Seite „Performance Explorer“ wird eine Liste der Clusterobjekte und ihrer Leistungsdaten angezeigt. Auf dieser Seite werden alle Clusterobjekte desselben Typs (z. B. Volumes und ihre objektspezifischen Leistungsstatistiken) in einem tabellarischen Format angezeigt. Diese Ansicht bietet einen effizienten Überblick über die Leistung von Clusterobjekten.



Wenn in einer beliebigen Zelle der Tabelle „N/A“ erscheint, bedeutet dies, dass für diesen Zähler kein Wert verfügbar ist, da derzeit kein E/A für dieses Objekt stattfindet.

Die Seite „Performance Explorer“ enthält die folgenden Komponenten:

- **Zeitraum**

Ermöglicht Ihnen, einen Zeitbereich für die Objektdaten auszuwählen.

Sie können einen vordefinierten Bereich auswählen oder Ihren eigenen benutzerdefinierten Zeitbereich angeben.

- **Ansehen und Vergleichen**

Ermöglicht Ihnen die Auswahl, welcher Typ korrelierter Objekte im Raster angezeigt wird.

Die verfügbaren Optionen hängen vom Stammobjektyp und den verfügbaren Daten ab. Sie können auf die Dropdown-Liste „Anzeigen und vergleichen“ klicken, um einen Objektyp auszuwählen. Der von Ihnen ausgewählte Objektyp wird in der Liste angezeigt.

- **Filtern**

Ermöglicht es Ihnen, die Menge der Daten, die Sie erhalten, entsprechend Ihren Präferenzen einzugrenzen.

Sie können Filter erstellen, die auf die Objektdaten angewendet werden, beispielsweise IOPS größer als 4. Sie können bis zu vier Filter gleichzeitig hinzufügen.

- **Vergleichen**

Zeigt eine Liste der Objekte an, die Sie zum Vergleich mit dem Stammobjekt ausgewählt haben.

Daten für die Objekte im Vergleichsbereich werden in den Zählerdiagrammen angezeigt.

- **Statistiken anzeigen in**

Ermöglicht Ihnen für Volumes und LUNs auszuwählen, ob die Statistiken nach jedem Erfassungszyklus (Standard 5 Minuten) angezeigt werden oder ob die Statistiken als Stundendurchschnitt angezeigt werden. Mit dieser Funktion können Sie das Latenzdiagramm zur Unterstützung des NetApp -Programms „Performance Guarantee“ anzeigen.

- **Zählerdiagramme**

Zeigt grafische Daten für jede Objektleistungskategorie an.

Normalerweise werden standardmäßig nur drei oder vier Diagramme angezeigt. Mit der Komponente „Diagramme auswählen“ können Sie zusätzliche Diagramme anzeigen oder bestimmte Diagramme ausblenden. Sie können die Ereigniszeitleiste auch ein- oder ausblenden.

- **Zeitleiste der Ereignisse**

Zeigt Leistungs- und Integritätsereignisse an, die über die Zeitachse hinweg auftreten, die Sie in der Komponente „Zeitbereich“ ausgewählt haben.

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.